

An alle Haushalte!

# TREFFPUNKT **KIRCHE**

August 2023 – November 2023





*Christus spricht: »Kommt her zu mir alle,  
die ihr mühselig und beladen seid,  
ich will euch erquicken.«*

*Matthäus 11,28*



## Liebe Leserinnen und liebe Leser,

*Muscheln und Steine am Strand – sie glänzen und leuchten in intensiven Farben, wenn die Meereswellen sie umspülen. Wunderschön.*

*Aufgelesen, in der Sonne getrocknet und nach Hause getragen, verlieren sie ihren besonderen Glanz.*

*Mir geht es ähnlich: in der Hetze und dem Tritt des Alltags fühle ich mich manchmal matt und kraftlos. Ich sehne mich nach einer belebenden Kraft. Ein Psalmwort lesen, still werden und für einen Moment die Augen schließen, mitten am Tag, und versuchen, die Gedanken zur Ruhe kommen zu lassen. Manchmal gelingen solche kostbaren Minuten, die mich in Verbindung bringen mit dem lebendigen Gott, zu dem ich seit der Taufe gehöre. Sie frisken wie Wassertropfen die Farben im Erlebten wieder auf und die Freude an ganz einfachen Dingen.*

*In der Bibel steht: Christus spricht: Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken.*

*Ich wünsche Ihnen, dass Sie in diesen Sommertagen Augenblicke erleben, in denen Sie die heilsame Gegenwart Gottes in Ihrem Leben spüren und Kraft finden für Ihre Alltagswege.*

*Vielleicht suchen und finden Sie die ja auch in einem unserer Gottesdienste.*

*Die Vater-Unser-Kirche ist übrigens auch erfrischt worden: ein neuer Anstrich verleiht den Wänden und der Eingangstür helle Farbe und ein neues Lichtkonzept lässt den Kirchraum ungeohnt hell erstrahlen und macht unsere Kirche fit für die Zukunft.*

*Ein herzlicher Dank des Kirchengemeinderates geht an den Bauausschuss des Kirchengemeinderates, unseren Küster und die beteiligten Fachfirmen! Lesen Sie mehr darüber in weiteren Artikeln in diesem Heft.*

*Herzliche Grüße,  
Ihre Pastorin Claudia Bruweleit*



## Neues Gesicht in der Gemeinde? Die Vertretungspastorin...



Moin, mein Name ist Claudia Bruweleit, ich vertrete die Pastorinnen der Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft in Gottesdiensten, in Taufen, Trauungen, Beerdigungen, bei Geburtstagsbesuchen und Ehejubiläen, Andachten in der Evangelischen KITA Pustebume, in der gemütlichen Mittwochsrunde der Seniorinnen und Senioren, in der KonfiZeit und in anderen Gemeindeangelegenheiten.

Sie wüssten gern, wer ich bin? Ich bin verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder. Als Pastorin bin ich schon an vielen Orten tätig gewesen: an der Westküste (Garding), in der Landeshauptstadt Kiel, im Dänischen Wohld (Schinkel) und zuletzt als Beauftragte für das Land Schleswig-Holstein auf der Schnittstelle zwischen Kirchenleitung und Landesregierung und Parlament. Seit Mai diesen Jahres habe ich einen Vertretungsauftrag im Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde.

Ich freue mich sehr, wieder näher am Leben der Menschen, an Ihrem Erleben, teilzuhaben und Sie in besonderen Lebenssituationen zu begleiten. Denn solche Begegnungen und das regelmäßige Feiern von Gottesdiensten in einer Ortsgemeinde habe ich in den vergangenen Jahren vermisst.

Sprechen Sie mich gerne an! Sie erreichen mich über das Gemeindebüro oder auf meinem Diensthandy: **(0160) 1723 498** oder per Mail unter **[claudia.bruweleit@kkre.de](mailto:claudia.bruweleit@kkre.de)**.

Ihre Pastorin Claudia Bruweleit



| GRÜßWORT VOM KGR |



## Liebe Gemeinde,

*ich begrüße Sie in unserem Gemeindebrief und möchte über einige Dinge berichten.*

*Wie Sie vielleicht mitbekommen haben, ist Anfang Juni die neue Beleuchtung in der Kirche eingebaut worden. Wegen der Bauarbeiten war es an einigen Sonntagen nicht möglich, die Kirche zu nutzen. Seit Ende Juni ist aber alles fertig installiert und die Kirche ist von unseren fleißigen Helfer\*innen Sandra Kähler, Katja Eggebrecht, Heike Radke und Ralf Brandt von Staub und Schmutz befreit worden und alles ist wieder an Ort und Stelle gerückt worden. Hierfür ein herzliches Dankschön.*

*Anfang Juli haben wir in einem Gottesdienst unsere Organistin Frau Homeyer in den Ruhestand verabschiedet. Wir danken Frau Homeyer für die vielen Gottesdienste und Amtshandlungen, die sie mit wunderschöner Orgelmusik begleitet hat, und wünschen für ihren Ruhestand alle Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen.*

*Nun endlich darf ich Ihnen mitteilen, dass ab dem 27. November Frau Anika Tittes mit 50% einer vollen Stelle und Frau Wiebke Seeler mit dem anderen Teil der Stelle bei uns in der Kirchengemeinde die pastorale Versorgung übernehmen werden. Wir freuen uns sehr auf die gemeinsame Zeit mit zwei tollen Pastorinnen und sind gespannt auf viele neue Ideen und Ereignisse. Bis dahin werden wir von Frau Bruweleit, die viele von Ihnen schon kennengelernt haben, pastoral versorgt. Natürlich freuen wir uns auch hier auf die restlichen gemeinsamen Monate. An dieser Stelle geht ein Dank an Propst Sönke Funck, der uns seit der Vakanz der Pastorenstelle stets unterstützt hat und mit Rat und Tat zur Seite stand.*

*Für den nun kommenden Restsommer und die beginnende Herbstzeit wünsche ich Ihnen alles Gute.*

*Für den Kirchengemeinderat, Imke Petersen*







# Unsere KiTa Pustelblume

Bei uns wird es niemals langweilig...





*Herzlichen  
Glückwunsch  
liebe Nina!*

## Liebe Nina,

kaum ausgelernt, machtest Du Dich auf ins Berufsleben. Lange musstest Du nicht suchen, denn bald kreuzten sich unsere Wege. Ich hatte ganz frisch die Leitung unserer KiTa übernommen und suchte nach weiterem Personal. Das war damals schon nicht einfach, aber machbar! Gesagt, getan! Wir lernten uns kennen und es passte.

Es passt nun schon seit 25 Jahren !! Dienstjubiläum nun auch bei Dir!! Herzlichen Glückwunsch dazu! Das kann wirklich nicht Jede! Respekt! Auch großen Respekt vor dem, was Du in dieser langen Zeit geleistet hast. Erst in der Regenbogengruppe, dann die Entscheidung, in die Altersgemischte Gruppe zu wechseln, die 2012 ganz neu installiert wurde. Du bist eine nicht müde werdende, Lieder singende, Schuhe schnürende, Tränen trocknende, Wegweisende, Gummistiefel suchende, niemals ruhende, Bücher vorlesende, Fragen beantwortende,

Nasen putzende, Windel wechselnde, bastelnde, vor Klebe klebende Erzieherin. Tag für Tag!

Und das seit 25 Jahren...

Liebe Nina, was ich an Dir schätze, ist Deine Gelassenheit, Geduld und Ruhe, die Du ausstrahlst. Dadurch vermittelst Du den Kindern Sicherheit und Zuversicht. Auch wenn Dinge zu besprechen sind, hörst Du zu, kannst es gut annehmen und bearbeitest dies für Dich.

Ich wünsche mir noch viele weitere gemeinsame Jahre, in denen wir zusammen reden, lachen, lernen, feiern können.

Danke, dass Du über so viele Jahre unsere Kollegin bist.

Angela

| UNSERE KITA PUSTEBLUME |







TEXT und FOTOS KiTa Pustelblume



Der Zikus ist los!

## DER ZIRKUS IST LOS!



Anfang des Jahres hatten sich einige Regenbogenkinder verkleidet und fragten, ob sie Zirkus spielen könnten. Das war eine tolle Idee und wir überlegten, ob wir nicht eine richtige Zirkusaufführung für die anderen Gruppen einüben wollten.

Gesagt, getan...die Kinder waren sofort Feuer und Flamme und hatten spontan schon viele tolle Ideen. Wir schauten in unseren Kostümfundus und fanden Kostüme für Pferde, Schweine Löwen und Elefanten. Auch ein Zauberer, Jongleure und Akrobaten sollten dabei sein. In der Themenkiste „Zirkus“ aus dem Bücherbus stöberten die Kinder mit Begeisterung und fanden viele interessante Anregungen.

Nun ging es los mit den Proben. Die Akrobaten übten Seiltanzen, Pyramiden und HulaHoop und konnten gar nicht genug davon bekommen. Die Elefanten probten Kunststücke auf einem Podest und die Löwen sprangen wagemutig

# UNSERE KITA PUSTEBLUME

durch einen Feuerreifen. Laufradfahrende Schweine, tanzende Kühe und galoppierende Pferde hatten viel Spaß bei den Proben und auch die Jongleure wurden jeden Tag besser. Der Zauberer übte im Geheimen, denn das sollte auch für die Regenbogenkinder noch eine Überraschung sein.

Und dann war es soweit, der Tag der Aufführung war gekommen. Die Regenbogenkinder warteten verkleidet und aufgeregt darauf, dass das Publikum Platz nahm. Jetzt konnte es endlich beginnen. Der Zirkusdirektor eröffnete die Vorstellung und stellte Clown Pippo vor, der die Akteure während der ganzen Aufführung begleitete. Jede neue Nummer wurde vom Zirkusdirektor unter Trommelwirbel angekündigt. Trotz großer Aufregung klappte alles super und der tosende Beifall des Publikums war verdienter Lohn für die „harte Arbeit“.

Es hat super viel Spaß gemacht

und die Regenbogenkinder sind zu Recht sehr stolz auf sich.

*Es grüßen Zirkusdirektor (Marina) und Clown Pippo(Gaby)*









| UNSERE KITA PUSTEBLUME |



# Die Geschichte vom Eichhörnchen Harry

# EICHHÖRNCHEN

## HARRY

Schon seit vielen Jahren bekommen wir Besuch von einem Eichhörnchen in unserer Kita. So kam es dann, dass es von den Sternenkindern liebevoll Harry genannt wurde.

Oft sitzen Simone und ich mit den Kindern der Sternengruppe am Fenster und beobachten Harry. Wie er sich langsam auf dem Zaun immer weiter an das Vogelhäuschen heranpirscht und sich Walnüsse abholt, die wir immer wieder für ihn und seine Familie dort hineinlegen. Es ist schön mit anzusehen, wie die Kinder sich immer wieder an Harry erfreuen.

So hatten Simone und ich im Frühjahr die Idee, dass es doch schön wäre, wenn Harry auch mal die Kinder zu Hause besuchen könnte. Natürlich kann ein echtes Eichhörnchen nicht von Familie zu Familie gehen. Das war uns schon klar. Also haben wir eine kleine Eichhörnchenhandpuppe zu unserem Harry ernannt.

Harry wurde es in einer kleinen Schatzkiste mit Nüssen und weicher Filzwolle gemütlich gemacht. Zusätzlich legten wir noch ein kleines Notizbüchlein mit in die Kiste, in der die Eltern zusammen mit ihren Kindern die Erlebnisse mit Harry aufschreiben konnten.

Jeden Freitag darf Harry nun ein Kind zu Hause besuchen. Am Montag lesen wir dann zusammen mit den Kindern vor, was Harry alles erleben durfte. Harry saß schon auf einem Pferd, er hat bei vielen Kindern im Bett geschlafen, er hat schon auf einem Trecker gesessen, Harry durfte rutschen usw. Ja, unser Harry erlebt die schönsten Sachen. Die Kinder sind so stolz, wenn Harry sie zu Hause besucht hat.

Irgendwann haben wir uns dann mit den Kindern darüber unterhalten, dass es nicht allen Eichhörnchen so gut geht wie Harry. Manche Eichhörnchen sind auch verletzt und können gar nicht in der freien Natur leben. So erzählte Simone den Kindern von der Eichhörnchen-Schutzstation in Eckernförde.

Schließlich haben wir uns dann entschieden, diese einmal zu besuchen. Mit Hilfe der Eltern, die uns als Fahrer nach Eckernförde gebracht haben, konnten wir diese Schutzstation ansehen. Hier werden z.B. Eichhörnchen wieder aufgepöppelt, die von aufmerksamen Mitmenschen in der Schutzstation abgegeben worden sind.

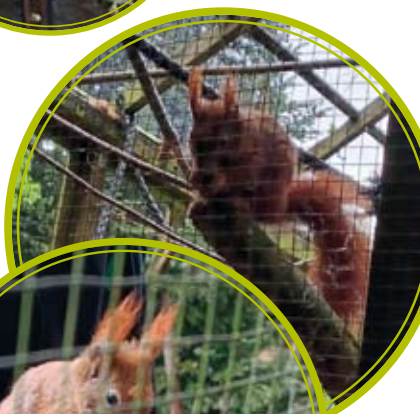
Hier arbeiten ehrenamtliche Mitarbeiter und versorgen z.B. Findelkinder oder beeinträchtigte Tiere, die nicht auswilderungsfähig sind. Die Eichhörnchen haben hier in einem Gehege die Möglichkeit, ihr Leben in einem naturnahen, aber geschützten Lebensraum artgerecht zu verbringen.

Ein netter Mitarbeiter stellte uns das Eichhörnchen Tilda vor. Tilda ist schon als kleines Findelkind in der Schutzstation untergebracht worden. Es ist mit der Flasche groß gezogen worden und lebt nun inzwischen seit 11 Jahren dort. Tilda saß gemütlich auf der Schulter des Mitarbeiters und knabberte an einer Walnuss. Unser Ausflug ging

leider viel zu schnell zu Ende. Es ist gut zu wissen, dass man jederzeit bei der Schutzstation in Eckernförde anrufen kann, wenn man ein verletztes Eichhörnchen findet.



*Eichhörnchen  
Harry als  
Handpuppe*



*Eichhörnchen Tilda in der Eichhörnchen-  
Schutzstation in Eckernförde.*



# Geschafft!! Fertig ist das Außengelände

Unser Außengelände ist nun zum Spielen freigegeben. Die Freigabe erfolgte im Mai 2023. Nach einigen Wochen Bauzeit sieht es nun so aus, als ob es nie anders gewesen wäre... Die neu dazugewonnene Spielfläche kommt sehr gut bei den Kindern an. Dank der Unterstützung zweier Väter aus der Altersgemischten Gruppe konnten wir an einem Wochenende Rollrasen verlegen, damit die Spielfläche auch gleich schön aussieht. Nun sind wir alle soweit und warten auf das Holzspielhaus, das dort noch aufgestellt werden soll. Herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass dieses Projekt umgesetzt werden konnte.

*Angela Lührke*





Spiele  
Kuppelkate



## IST UNS EIN LICHT AUFGEGANGEN?



TEXT und FOTOS Andreas Claus

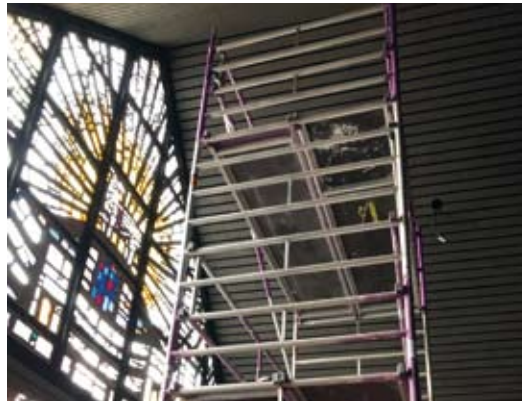
Nein, noch nicht ganz, aber wir wissen wo der Schalter ist.

Was gemeint ist? Na, unser Lichtkonzept, über das wir im vergangenen Jahr berichtet haben.

Seitdem ist viel in dieser Sache passiert. Das wichtigste war sicherlich, dass wir die Finanzierung hinbekommen haben. Das gelang im Wesentlichen dadurch, weil der von uns bei der AktivRegion „Eckernförder Bucht“ gestellte Förderantrag mit viel Überzeugungsarbeit schlussendlich zu unseren Gunsten in einer Höhe von fast 50.000,00 Euro positiv beschieden wurde. Und nicht zu vergessen die grosszügige Spende in Höhe von 5.000,00 Euro vom -Seniorenförderverein Osdorf e.V.- (dafür nochmals herzlichen Dank!). Auf dieser stabilen finanziellen Basis konnten wir unter den anspruchsvollen Bedingungen einer öffentlichen Förderung dann die in Aussicht genommenen Installationsarbeiten selber ausschreiben und auch vergeben. Endlich !



Und so konnten am Donnerstag, den 04.05.2023, die Handwerker schliesslich mit den Installationsarbeiten beginnen. Aber damit begann eigentlich ein Abenteuer, denn trotz intensivster Vorbereitung stellten uns die großen Höhen innerhalb des Kirchenraumes doch vor so einige unvorhersehbare Herausforderungen. Und oh weh: auch die vorhandenen Anschlussstellen, an die das neue Leitungsnetz angeschlossen werden musste, befanden sich nie dort, wo diese eigentlich hätten sein müssen. Detektivisch ist es dann allerdings mit viel Mühe immer wieder gelungen, nach und nach alle Installationspunkte zu finden, so das zwischenzeitlich alle neuen Kabel verlegt sind. Aber damit nicht genug, denn da sind ja noch die Lieferketten. Trotz frühzeitiger Bestellung wurden nämlich die neuen Leuchten nicht termingerecht und vor allem nicht in voller Stückzahl angeliefert, so dass die Arbeiten immer wieder unterbrochen wurden und der Gottesdienst mehrfach in das Gemeindehaus



# LICHTKONZEPT

verlegt werden musste. Ein schöner Nebeneffekt ist aber die Erkenntnis, dass unser 2017 umgebautes Gemeindehaus aufgrund seiner klugen Raumkomposition auch für so hohe geweihte kirchliche Amtshandlungen vorzüglich geeignet ist.

Nun ist aber die Gewissheit erreicht: die Maßnahme wird zum 30.06.2023 fertiggestellt. Und dann, dann – ist uns endlich ein Licht aufgegangen!

Das ganze „Abenteuer“ konnte bis hierin nur aufgrund unserer eigenen sehr professionellen Planung und Bauleitung gelingen, die hervorragend durch unseren Küster Ralf Brandt, der mir fortwährend zur Seite stand, unterstützt wurde. Schliesslich musste beispielsweise für den notwendigen verschiebbaren Gerüstbau das vorhandene Kirchengestühl ständig versetzt und das Gemeindehaus für die Gottesdienste vorbereitet werden.

Je näher im übrigen der Baustart rückte, beschäftigte mich immer mehr die Frage, was eigentlich mit den 32 seinerzeit vorhandenen Pendelleuchten passieren sollte?

Die Antwort ist dann eigentlich ganz einfach, denn hätten Sie nicht vielleicht den Wunsch, ein Stück „Kirchengeschichte“ zu besitzen? Diesen Wunsch würden wir bei entsprechender Nachfrage tatsächlich erfüllen können, die Leuchten sollen nämlich durch „unseren“ Elektriker Thorsten Müller fachtechnisch sicher aufgearbeitet werden und können dann bei uns käuflich erworben werden. Näheres zu diesem Angebot werden Sie demnächst u. a. in der ON lesen können. Übrigens: eigentlich sind es nur noch 31 Leuchten, denn 1 Leuchte hat bereits bei unserem ehemaligen Pastor Thomas Heik in seiner neuen Wohnung einen echten Ehrenplatz erhalten.

Und nochmal „übrigens“: Haben Sie eigentlich bemerkt dass wir zwischenzeitlich auch den ganzen Kirchenraum mit einem neuen Farb-



konzept versehen haben ?

Aber dazu demnächst mehr, denn wir vom Kirchengemeinderat wollen nach Fertigstellung aller Arbeiten sowie der Überholung unserer Orgel..., wird noch nicht verraten, seien Sie gespannt.

*Ihr Andreas Claus*



**UND GOTT SPRACH:  
ES WERDE LICHT!**

**UND ES WARD LICHT.**

*(1. Mose 1, Genesis)*

| KONFIRMATION 2023 |



## KONFIRMATION **AM 14. MAI 2023**

Sinja Beese

Emily Louisa Büll

Thora Cluß

Jonte Hankel

Josefine Hildebrandt

Frederik Knop

Lea Köpke

Neele Suna Köpke

Sophie Lange

Jacob Mausolf

Eva Clarissa Mißfeld

Elisa Pickel

Kim-Zoey Schubring

Rasmus Strothotte

Osdorf

Noer

Osdorf

Felm

Felm

Felm

Felm

Felm

Osdorf

Felm

Osdorf

Osdorf

Lindhöft

Felmerholz

# KONFIRMATION

2023

Am 14. Mai 2023 war es wieder soweit. Die 10 Mädchen und 4 Jungs des diesjährigen Konfirmandenjahrgangs wurden in der Vater-Unser-Kirche von Thomas Heik konfirmiert. Sie hatten im Voraus ca. 10 Monate lang den Konfirmandenunterricht besucht (inklusive Konficamp auf Schloss Ascheberg) und waren nun sehr aufgeregt, dass ihr großer Tag gekommen war. Um sich zu beruhigen, lasen sie sich vorher noch gegenseitig Kindergeschichten vor, bevor um Punkt 10 Uhr der Gottesdienst begann. Mit musikalischer Begleitung durch den Vater-Unser-Chor und Gesangeinlagen von Gerrit und Carina Beese wurde für die richtige Stimmung gesorgt, aber auch die Kirchengemeinde, welche die Kirche bis auf den letzten Platz füllte, sang zum Beispiel das von den Konfirmanden und Konfirmandinnen gewünschte „Irische Segenslied“ tatkräftig mit.

In der Predigt wurden die Konfis dann einzeln vorgestellt – aber

nicht ganz simpel mit Vor-, Nachname und Alter – sondern im Rahmen des Osovision Songcontest (die Osdorfer Form des am Abend zuvor ausgestrahlten Eurovision Songcontest).

Die Mitglieder des Kirchengemeinderates knöpften sich einen Konfi nach dem Anderen vor – anfangs wurde jeweils ein Kurzvideo mit jedem Konfi gezeigt, welches die Konfirmand\*innen selber gedreht hatten, und sie erzählten anschließend, für welches Land der Konfirmand die Konfirmandin anträte, warum, und welches Lied denn jeweils zu diesem Land bzw. Konfi passen würde. Manchen Konfirmanden / Konfirmandinnen war es sichtlich unangenehm, ihr Gesicht auf der nebenbei projizierten PowerPoint-Präsentation zu sehen, doch eigentlich fanden es alle sehr amüsant. Die Präsentation beinhaltete sogar einen „Finalcountdown“ und eine Telefonnummer zum Abstimmen, wer denn jetzt der beste Konfi bzw. Teilnehmer beim Osovision Songcontest war. Wie der Notar (Andreas Claus) anschließend verkündete: „Es haben alle gewonnen!“ Ein Glück!



Der Konfirmationsakt wurde dann wieder klassisch durchgeführt – mit dem Segen, dem Vorlesen des Konfirmationsspruches und dem Umlegen der Kette. Alles lief glatt, da der Akt bereits mehrere Male im Voraus geübt worden war, um die Aufregung etwas zu senken. Im anschließenden Grußwort des Kirchengemeinderates, verlesen von Andreas Claus, wurde den nun offiziell konfirmierten Mitgliedern der Kirche herzlich gratuliert und viel Mut für ihren weiteren Weg zugesprochen.

Zum abschließenden Auszug aus der Kirche war allen die Erleichterung anzusehen, und sie konnten sich draußen vor der Kirche ordentlich von Familie und Freunden beglückwünschen lassen. Für die Mütter gab es sogar anlässlich des auf diesen Tag fallenden Muttertages noch eine Rose.

Es war also eine rundum gelungene Konfirmation, wenn auch leider das letzte Mal mit dem eigentlich schon entlassenen Pastor Thomas Heik, doch diese letzte Chance wollte er sich nicht noch entgehen lassen.

*Mirja Möller*



## **ABSCHIED VON PASTORIN SUSANNE PETERSEN**



Im November wird Pastorin Susanne Petersen in den Ruhestand gehen. Zehn Jahre lang hat sie Vertretungsdienst im Dänischen Wohld geleistet. In dieser Zeit hat sie viele Gottesdienste, Beerdigungen und Taufen oder Trauungen in Osdorf, Felm und Lindhöft übernommen. Die Begegnungen mit ihr, ihre ruhige, zugewandte Art und die schönen Gottesdienste waren eine echte Bereicherung für unser Gemeindeleben. Vielen Dank, liebe Pastorin Susanne Petersen!

Am Sonntag, dem 15. Oktober wird Pastorin Petersen ihren letzten Gottesdienst in unserer Region feiern. Dazu werden die Kirchengemeinden Dänischenhagen, Krusendorf und Osdorf-Felm-Lindhöft gemeinsam nach Krusendorf einladen. Wer sich von Pastorin Petersen verabschieden möchte, komme also bitte nach Krusendorf! Der Gottesdienst beginnt um 11.30 Uhr. Wer den Fahrservice von der Osdorfer Kirche aus nutzen möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro an. In Osdorf findet an diesem Tag kein Gottesdienst statt.

*Pastorin Claudia Bruweleit*

# SOMMERKIRCHE IM DÄNISCHEN WOHLD

„Du bist ein Gott, der mich sieht!“

Sehen und gesehen werden



Sonntag, 23. Juli 2023 um 10 Uhr  
in Dänischenhagen

Sonntag, 30. Juli 2023 um 10 Uhr  
in Sehestedt



Sonntag, 6. August 2023 um 10 Uhr  
in Krusendorf



Sonntag, 13. August 2023 um 10 Uhr  
in Osdorf



Sonntag, 20. August 2023 um 10 Uhr  
in Gettorf



## FAIR HANDELN MIT ALTTEXTILIEN

Recycling ist nicht nur gut für die Umwelt, es schafft Arbeitsplätze und ist auch aus sozialer Sicht empfehlenswert. Kaum zu glauben, dass es diese Idee bereits im Jahr 1890 gab – bei der Gründung der Brockensammlung Bethel. Was vor mehr als 130 Jahren begann, ist heute dank der Hilfe von rund 4.500 Kirchengemeinden in Deutschland aktueller denn je. Knapp 10.000 Tonnen Alttextilien werden der Brockensammlung Bethel jedes Jahr anvertraut.

Dank der Kleider- und Sachspenden können in der Brockensammlung rund 90 Menschen beschäftigt werden. Knapp 20 Mitarbeiter haben eine Beeinträchtigung, die es ihnen erschwert, auf dem ersten Arbeitsmarkt eine Stelle zu finden. Beim Sammeln, Sortieren und Verkaufen der Altkleider werden hohe Standards eingehalten. Die Brockensammlung Bethel hat sich dafür dem Dachverband FairWertung e.V. angeschlossen. Er steht für Transparenz und Kontrolle, sowohl in Bezug auf ein fachgerechtes Re-

**Weitere Infos unter:**

[www.brockensammlung-bethel.de](http://www.brockensammlung-bethel.de)  
oder [www.bethel.de](http://www.bethel.de)



# ANKÜNDIGUNG

cycling wie auf einen ethisch vertretbaren Handel mit anderen Ländern. Erlöse aus dem Verkauf, zu dem auch ein großer Secondhand Laden in Bethel beiträgt, kommen der Arbeit der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel zugute.

Für Menschen da sein: Das ist der Auftrag Bethels seit der Gründung 1867. Heute engagieren sich die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel in acht Bundesländern für behinderte, kranke, alte oder benachteiligte Menschen. Bethel ist eine der größten diakonischen Einrichtungen Europas. In über 150 Jahren ist ein vielfältiges Netz der Hilfe entstanden. Zu ihm gehören Assistenz- und Pflegeleistungen in der eigenen Häuslichkeit, besondere Wohnformen, Pflegeeinrichtungen, Kliniken und Hospize, Angebote zur Teilhabe an Bildung, Rehabilitation und Arbeit sowie Schulen, Ausbildungsstätten und Hochschulen.

Mit Herz und Knowhow setzen sich die rund 24.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein, um Menschen zu betreuen und zu fördern, sie zu

beraten oder zu behandeln.

So ist Bethel bis heute: diakonisch geprägt, sozial engagiert.

---

**Vom 11. bis 16. September 2023** wird in unserer Kirchengemeinde wieder für Bethel gesammelt. Gute, tragbare Kleidung und Schuhe können in **Osdorf, Weberberg 5** unter dem Vordach hinter den kirchlichen Gemeinderäumen auf den Tischen und Bänken abgelegt werden.

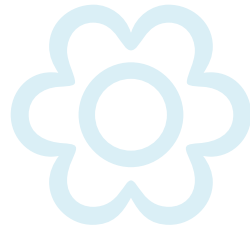


# TERMINE



## AUGUST 2023

06.08.	10.00 Uhr	Sommerkirche in Krusendorf
09.08.	15.00 Uhr	Gemütliche Mittwochsrunde
13.08.	10.00 Uhr	Sommerkirche in Osdorf mit Pastorin Bruweleit, anschließend Kirchenkaffee
20.08.	10.00 Uhr	Sommerkirche in Gettorf
27.08.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Bruweleit



## SEPTEMBER 2023

03.09.	10.00 Uhr	Strandgottesdienst in Lindhöft am Strand mit Pastorin Bruweleit, anschließend Kirchenkaffee
10.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst N.N.
13.09.	15.00 Uhr	Gemütliche Mittwochsrunde
17.09.	10.00 Uhr.	Gottesdienst mit Pastorin Bruweleit
24.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Bruweleit



## OKTOBER 2023

01.10.	10.00 Uhr	Erntedank-Gottesdienst mit Pastorin Bruweleit, anschließend Kirchenkaffee
08.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Bruweleit
11.10.	15.00 Uhr	Gemütliche Mittwochsrunde
15.10.	11.30 Uhr	Abschiedsgottesdienst für Pastorin Petersen in Krusendorf (Fahrgemeinschaften ab Osdorf um 10:45 h)
22.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Bruweleit
29.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Seeler
31.10.	10.00 Uhr	Reformations- und Abschiedsgottesdienst mit Pastorin Bruweleit

## NOVEMBER 2023

05.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst P. Witold Chwastek, anschließend Kirchenkaffee
08.11.	15.00 Uhr	Gemütliche Mittwochsrunde
12.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Seeler
19.11.	09.45 Uhr	Volkstrauertag: Gedenkfeier im Vorraum der Kirche
	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Bendig
26.11.	10.00 Uhr	Ewigkeitssonntag: Gottesdienst mit Pastorin Seeler

**HINWEIS:** Gern dürfen Sie auch weiterhin eine FFP2- oder medizinische Maske tragen, es ist jedoch keine Pflicht mehr.



## GETAUFT WURDEN

**Fritz Carl Heinrich** Süverkrüp aus Hamburg

**Thora** Cluß aus Stubbendorf

**Emily Louisa** Büll aus Noer

**Matti** Wiese aus Osdorf

**Lönne** Tiemann aus Felm

**Johann** Runge aus Osdorf

**Matti** Wilner aus Osdorf

**Carla** Robinson aus Osdorf



## GOLDENE HOCHZEIT FEIERTEN

**Gabriele und Gernot** Johl aus Osdorf

**Jutta und Ernst-Günther** Burmeister aus Osdorf

**Dörte und Jürgen** Mißfeldt aus Stubbendorf

## DIAMANTENE HOCHZEIT FEIERTEN

**Annegret und Heinz** Jessen aus Osdorf

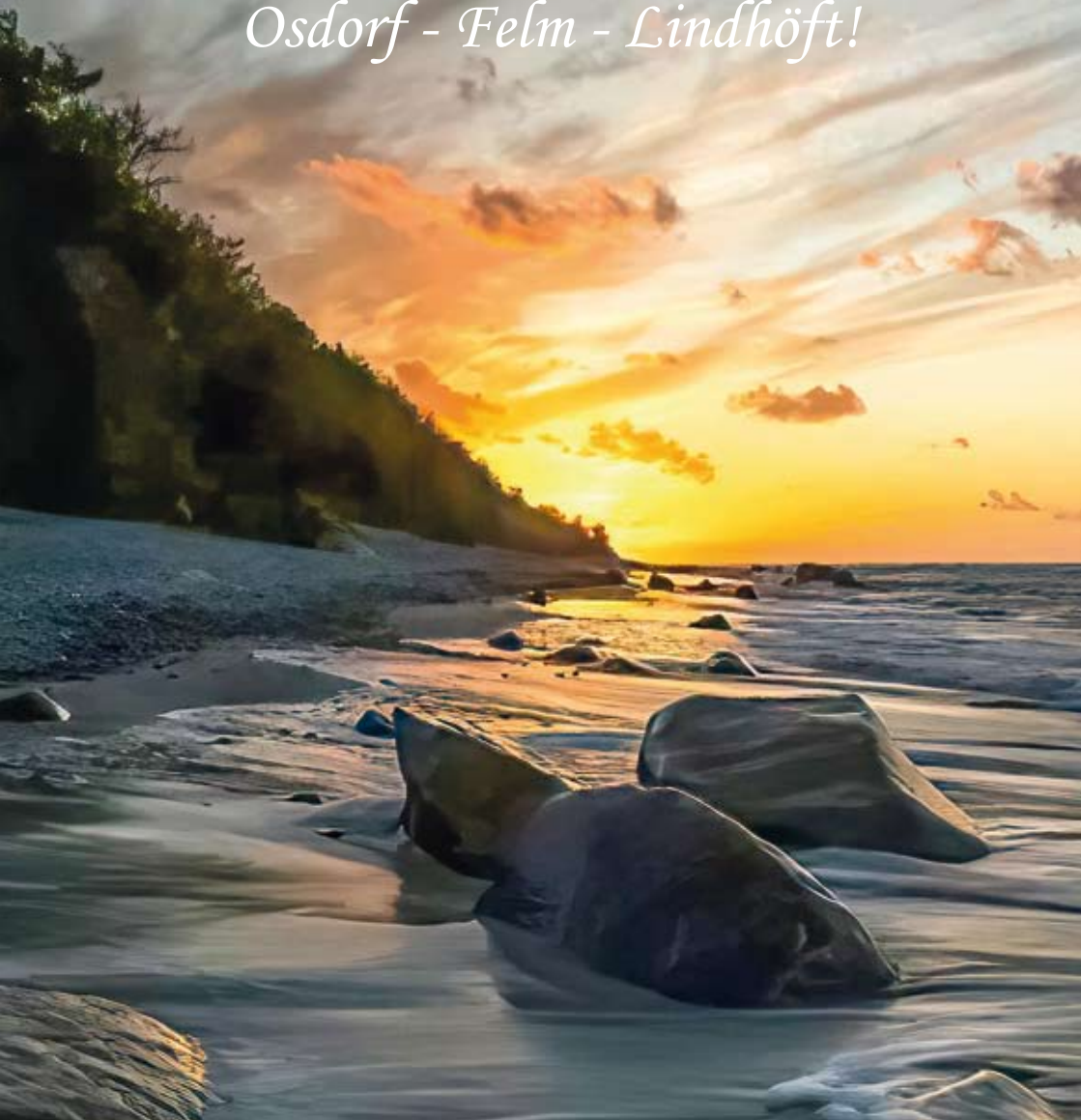




UNTER DEM SEGEN GOTTES  
**ZUR LETZTEN RUHE GELEITET** WURDEN

Elfriede Wiese	Osdorf	89	Jahre
Hertha Kruse	Noer	98	Jahre
Dietrich Jobst	Gettorf	85	Jahre
Erika Staack	Osdorf	87	Jahre
Gerda Fürst	Austerlitz	87	Jahre

*Eine schöne Sommer- und  
Herbstzeit wünscht Ihre  
Kirchengemeinde  
Osdorf - Felm - Lindhöft!*



# IMPRESSUM



TREFFPUNKT **KIRCHE**

**HERAUSGEBER** KIRCHENGEMEINDE OSDORF-FELM-LINDHÖFT

**KIRCHENBÜRO** Heike Radke, Weberberg 5, 24251 Osdorf, Telefon: (04346) 9470,  
E-Mail: [info@kirche-osdorf.de](mailto:info@kirche-osdorf.de)

**KIRCHENGEMEINDERAT** Vorsitzende Imke Petersen

## **REDAKTION**

V.i.S.d.P.: Imke Petersen

Weberberg 5, 24251 Osdorf, Telefon: (04346) 9470, E-Mail: [info@kirche-osdorf.de](mailto:info@kirche-osdorf.de)

Andreas Claus, Heike Radke

Ev. Kindertagesstätte Pustebblume Leiterin Angela Lührke, Zur Schule 4,  
24251 Osdorf, Telefon: (04346) 7180, E-Mail: [kita.pustebblume@kkre.de](mailto:kita.pustebblume@kkre.de)

**GESTALTUNG** Gabriele Hennecke

**TITEL-FOTO** (Kirchenfenster) Jan Petersen

**DRUCK** Hansadruck und Verlag GmbH & Co. KG, Hansastraße 48, 24118 Kiel

TREFFPUNKT **KIRCHE** Verteilung an alle Haushalte, Auflage 2000 Stück

**BANKVERBINDUNG** Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft  
Evangelische Bank, IBAN: DE03 5206 0410 8106 4041 20, BIC: GENODEF1EK1

---

## **ÖFFNUNGSZEITEN KIRCHENBÜRO**

Dienstag und Mittwoch 15:00 bis 18:00 Uhr, Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr

---





## **Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft**

Weberberg 5 | 24251 Osdorf | Tel. (04346) 9470 | [info@kirche-osdorf.de](mailto:info@kirche-osdorf.de)  
[www.kirche-osdorf.de](http://www.kirche-osdorf.de)



